

Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

DIN Deutsches Institut für Normung e. V. · 10772 Berlin

An
die im Verteiler genannten
Personen und Gremien

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: ric/kab
Unsere Nachricht vom:

Name: Frau Daniela Rickert
Telefon: +49 30 2601-2195
Fax: +49 30 2601-1193
E-Mail: fnfw@din.de
Internet: <http://www.fnfw.din.de>

Datum: 2014-10-02

Normen für die Feuerwehr im Oktober 2014

Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

hiermit geben wir bekannt, dass folgende Neuerscheinungen des Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) direkt zu beziehen sind bei der Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin, Tel. +49 (0)30 2601-2260, Fax +49 (0)30 2601-1260, E-Mail: info@beuth.de.

FNFW-Norm:

DIN 14700-6:2014-10

**Feuerwehrwesen - Standardisierte CAN-Schnittstelle für
Komponenten in Einsatzfahrzeugen - Teil 6: Tragkraftspritze**
Preis: Download 45,60 EUR Versand 48,10 EUR

DIN 14700-7:2014-10

**Feuerwehrwesen - Standardisierte CAN-Schnittstelle für
Komponenten in Einsatzfahrzeugen - Teil 7: Stromerzeuger**
Preis: Download 65,40 EUR Versand 69,00 EUR

DIN 14700-8:2014-10

**Feuerwehrwesen - Standardisierte CAN-Schnittstelle für
Komponenten in Einsatzfahrzeugen - Teil 8:
Frequenzumrichter**
Preis: Download 39,00 EUR Versand 41,20 EUR

DIN 14700-9:2014-10

**Feuerwehrwesen - Standardisierte CAN-Schnittstelle für
Komponenten in Einsatzfahrzeugen - Teil 9: Seilwinde**
Preis: Download 39,00 EUR Versand 41,20 EUR

Sitz/Postanschrift: Am DIN-Platz, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin
Präsident: Prof. Dr.-Ing. Klaus Homann
Vorstand: Dr.-Ing. Torsten Bahke (Vorsitzender), Dipl.-Ing. Rüdiger Marquardt
Geschäftsleitung: Dr.-Ing. Ulrike Bohnsack, Dr.-Ing. Karlhanns Gindele, Dipl.-Kfm. Daniel Schmidt, Dr. rer. nat. Hartmut Strauß,
Astrid Wirges, Dipl.-Ing. Ernst-Peter Zietzen
Registergericht: Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, Vereinsregister VR 288 Nz

Zahlungen bitte mit Vermerk
Bank: Commerzbank AG
IBAN: DE88 1008 0000 0921 6765 00
S.W.I.F.T.-Code/BIC: DRESDEFF100
BLZ: 100 800 00
Konto-Nr.: 921676500

Deutsche Bank AG
DE18 1007 0000 0130 3684 00
DEUTDEBXXX
100 700 00
130368400

Postbank AG
DE11 1001 0010 0038 4561 01
PBNKDEFF100
100 100 10
384 56-101

UST-ID-Nr.: DE 136 622 143
Steuernummer.: 27/640/50470



DIN EN 694:2014-10

Feuerlöschschläuche - Formstabile Schläuche für Wandhydranten; Deutsche Fassung EN 694:2014
Preis: Download 65,40 EUR Versand 69,00 EUR

FNFW-Norm-Entwürfe:

E DIN 14800-16:2014-10

Feuerwehrtechnische Ausrüstung für Feuerwehrfahrzeuge - Teil 16: Gerätesatz Auf- und Abseilgerät für die einfache Rettung aus Höhen und Tiefen bis 30 m
Preis: Download 39,00 EUR Versand 41,20 EUR

E DIN 14800-17:2014-10

Feuerwehrtechnische Ausrüstung für Feuerwehrfahrzeuge - Teil 17: Gerätesatz Absturzsicherung
Preis: Download 39,00 EUR Versand 41,20 EUR

E DIN EN 54-29:2014-10

Brandmeldeanlagen - Teil 29: Mehrfachsensor-Brandmelder - Punktförmige Melder mit kombinierten Rauch- und Wärmesensoren; Deutsche Fassung FprEN 54-29:2014
Preis: Download 178,10 EUR Versand 187,90 EUR

Die im Verteiler Genannten (ausgenommen die unter "Ankündigungsschreiben" Aufgeführten) erhalten die FNFW-Dokumente entsprechend Beschluss des Vorstands des FNFW kostenlos zur Verfügung gestellt.

DIN - Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

i. A.

Ebru Kaplan
Sekretärin

Anlagen

Verteiler

FNFW-Norm (Papierfassung)

Vorsitzender des FNFW
Stellvertr. Vorsitzender des FNFW
DFV-Präsident
NA 031-Vt.-Länder - Innenministerien
Obmann und stellvertr. Obmann des betreffenden Gremiums
NA 031-02-02 AA (DIN 14700-6, DIN 14700-7, DIN 14700-8, DIN 14700-9)
NA 031-04-04 AA (DIN EN 694)

FNFW-Norm-Entwurf (Papierfassung/Livelink)

Vorsitzender des FNFW (Papierfassung)
NA 031-Vt.-Länder Innenministerien (Papierfassung)
NA 031 BR (auf Anforderung Papierfassung)
NA 031-Vt.-Bf (auf Anforderung Papierfassung)
NA 031-Vt.-Lfs (auf Anforderung Papierfassung)
Fachzeitschrift Brandschutz (Papierfassung)
Mitarbeiter des betreffenden Gremiums (Livelink):
NA 031-02-01 AA (E DIN EN 54-29)
NA 031-02-01-08 AK (E DIN EN 54-29)
NA 031-04-09 AA (E DIN 14800-16, DIN 14800-17)
NA 031-04-09-11 AK (E DIN 14800-16, DIN 14800-17)

Ankündigungsschreiben

Vorsitzender
DFV-Präsident

NA 031-Vt.-Länder – Innenministerien
NA 031 BR Lenkungsausschuss
NA 031-Vt.-Bf Berufsfeuerwehren
NA 031-Vt.-Lfs Landesfeuerwehrschulen
NA 031-Vt.-NE Fachzeitschr./Neuerscheinungen
NA 031-Vt.-O/V Organisationen/Verbände
betreffende Gremien (Livelink):
NA 031-02-01 AA (E DIN EN 54-29)
NA 031-02-01-08 AK (E DIN EN 54-29)
NA 031-02-02 AA (DIN 14700-6, DIN 14700-7, DIN 14700-8, DIN 14700-9)
NA 031-04-04 AA (DIN EN 694)
NA 031-04-09 AA (E DIN 14800-16, DIN 14800-17)
NA 031-04-09-11 AK (E DIN 14800-16, DIN 14800-17)

Einführungsbeiträge:

DIN 14700-6:2014-10

Feuerwehrwesen - Standardisierte CAN-Schnittstelle für Komponenten in Einsatzfahrzeugen - Teil 6: Tragkraftspritze

Die Normenreihe DIN 14700 legt Anforderungen an eine einheitliche CAN-Schnittstelle für Komponenten fest, die in Einsatzfahrzeugen der Feuerwehr und der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) verbaut und in die Fahrzeugbedienung sowie Fahrzeugdiagnose integriert werden. Teil 6 legt die CAN-Nachrichten zwischen Gateway und Tragkraftspritze fest. Als Schnittstellennorm werden insbesondere Aspekte der Austauschbarkeit und Kompatibilität behandelt. DIN 14700 ist eine Normenreihe und besteht aus bisher 9 Teilen. Zwei weitere Teile sind in der Bearbeitung. Für diese Norm ist das Gremium NA 031-02-02 AA "Elektrische Betriebsmittel" im DIN zuständig.

DIN 14700-7:2014-10

Feuerwehrwesen - Standardisierte CAN-Schnittstelle für Komponenten in Einsatzfahrzeugen - Teil 7: Stromerzeuger

Die Normenreihe DIN 14700 legt Anforderungen an eine einheitliche CAN-Schnittstelle für Komponenten fest, die in Einsatzfahrzeugen der Feuerwehr und der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) verbaut und in die Fahrzeugbedienung sowie Fahrzeugdiagnose integriert werden. Teil 7 legt die CAN-Nachrichten zwischen Gateway und Stromerzeuger fest. Als Schnittstellennorm werden insbesondere Aspekte der Austauschbarkeit und Kompatibilität behandelt. DIN 14700 ist eine Normenreihe und besteht aus bisher 9 Teilen. Weitere Teile sind in der Bearbeitung. Für diese Norm ist das Gremium NA 031-02-02 AA "Elektrische Betriebsmittel" im DIN zuständig.

DIN 14700-8:2014-10

Feuerwehrwesen - Standardisierte CAN-Schnittstelle für Komponenten in Einsatzfahrzeugen - Teil 8: Frequenzumrichter

Die Normenreihe DIN 14700 legt Anforderungen an eine einheitliche CAN-Schnittstelle für Komponenten fest, die in Einsatzfahrzeugen der Feuerwehr und der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) verbaut und in die Fahrzeugbedienung sowie Fahrzeugdiagnose integriert werden. Teil 8 legt die CAN-Nachrichten zwischen Gateway und Frequenzumrichter fest. Als Schnittstellennorm werden insbesondere Aspekte der Austauschbarkeit und Kompatibilität behandelt. DIN 14700 ist eine Normenreihe und besteht aus bisher 9 Teilen. 2 weitere Teile sind in der Bearbeitung. Für diese Norm ist das Gremium NA 031-02-02 AA "Elektrische Betriebsmittel" im DIN zuständig.

DIN 14700-9:2014-10

Feuerwehrwesen - Standardisierte CAN-Schnittstelle für Komponenten in Einsatzfahrzeugen - Teil 9: Seilwinde

Die Normenreihe DIN 14700 legt Anforderungen an eine einheitliche CAN-Schnittstelle für Komponenten fest, die in Einsatzfahrzeugen der Feuerwehr und der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) verbaut und in die Fahrzeugbedienung sowie Fahrzeugdiagnose integriert werden. Teil 9 legt die CAN-Nachrichten zwischen Gateway und Seilwinde fest. Als Schnittstellennorm werden insbesondere Aspekte der Austauschbarkeit und Kompatibilität behandelt. DIN 14700 ist eine Normenreihe und besteht aus bisher 9 Teilen. 2 weitere Teile sind in der Bearbeitung. Für diese Norm ist das Gremium NA 031-02-02 AA "Elektrische Betriebsmittel" im DIN zuständig.

DIN EN 694:2014-10

Feuerlöschschläuche - Formstabile Schläuche für Wandhydranten; Deutsche Fassung EN 694:2014

Dieses Dokument wurde von der Arbeitsgruppe CEN/TC 192/WG 1 "Schläuche zur Brandbekämpfung" im Technischen Komitee CEN/TC 192 "Ausrüstung für die Feuerwehr" (Sekretariat BSI, Großbritannien) erarbeitet. Die Mitarbeit von DIN beim Europäischen Komitee für Normung (CEN) wird für den Bereich der Arbeitsgruppe CEN/TC 192/WG 1 "Schläuche zur Brandbekämpfung" über den FNFV-Arbeitsausschuss NA 031-04-04 AA "Schläuche und Armaturen" wahrgenommen. Dieses Dokument gehört mit DIN EN 1947 und DIN EN 14540 zu der Reihe von Schlauchnormen für die Feuerwehr, die

von der CEN/TC 192/WG 1 "Schläuche zur Brandbekämpfung" zeitgleich überarbeitet wurden. Dabei wurden die Anhänge mit den Prüfverfahren gestrichen, da die Prüfverfahren zentral in DIN EN 15889, "Feuerlöschschläuche - Prüfverfahren" enthalten sind. In den Anforderungsabschnitten dieser Norm wird nunmehr auf die zutreffenden Anhänge in DIN EN 15889 verwiesen. Die vorliegende Europäische Norm legt die Anforderungen an und Prüfverfahren für formstabile Haspelschläuche für Wandhydranten fest, die zu Feuerlöschzwecken eingesetzt werden. Schläuche mit einem Innendurchmesser von 19 mm und 25 mm sind für einen maximalen Arbeitsdruck von 1,2 MPa (12 bar) und Schläuche mit einem Innendurchmesser von 33 mm sind für einen maximalen Arbeitsdruck von 0,7 MPa (7 bar) vorgesehen. Der vorliegenden Norm entsprechende Schläuche sind für Anwendungen vorgesehen, bei denen lange Zeiträume zwischen den einzelnen Einsatzfällen liegen können, zum Beispiel auf fest installierten Schlauchhaspeln in Gebäuden oder anderen baulichen Anlagen. Bei der Erarbeitung dieser Europäischen Norm sind die während dieser Zeit in den europäischen Ländern gängigen Schlauchausführungen berücksichtigt worden, so dass in dieser Europäischen Norm die formstabilen Schläuche für Wandhydranten in zwei Typen und sechs Klassen eingeteilt sowie drei Innendurchmesser möglich sind. Bei der nächsten Überarbeitung dieser Europäischen Norm wird sich herausstellen, inwieweit aufgrund der sich dann darstellenden Marktsituation eine derart umfangreiche Klassifizierung noch notwendig sein wird. Da in EN 694:2014 keine Bezeichnung festgelegt ist, wird empfohlen, die Feuerlöschschläuche nach dieser Europäischen Norm entsprechend den Angaben im nationalen Vorwort zu bezeichnen.

Änderungsvermerk:

Gegenüber DIN EN 694:2007-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Anhänge mit den Prüfverfahren gestrichen und in den Anforderungsabschnitten auf die zutreffenden Anhänge in DIN EN 15889 verwiesen;
- b) Inhalt redaktionell überarbeitet.

DIN 14800-16:2014-10

Feuerwehrtechnische Ausrüstung für Feuerwehrfahrzeuge - Teil 16: Gerätesatz Auf- und Abseilgerät für die einfache Rettung aus Höhen und Tiefen bis 30 m

Die Norm wurde nach vorbereitenden Arbeiten des Arbeitskreises NA 031-04-09-11 AK "DIN 14800-16 und -17 - Auf- und Abseilgerät sowie Absturzsicherung" im Arbeitsausschuss NA 031-04-09 AA "Sonstige Ausrüstung" des Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFV) erstellt und enthält in Abschnitt 4 eine Zusammenstellung von Schutzausrüstungen. DIN 14800-16 enthält die Zusammenstellung eines Gerätesatzes Auf- und Abseilgerät mit Ausrüstungsteilen und Hilfsmitteln für die Feuerwehr, der eingesetzt wird, um eine Person durch einfache (nicht durch eine Einsatzkraft im Seil begleitet) Rettungsmaßnahmen aus Höhen und Tiefen bis 30 m, auch unter Verwendung von umluftunabhängigen Atemschutzgeräten der Feuerwehr, zu retten. Enthalten ist ein Sicherheitshinweis, dass bei Verwendung des Gerätesatzes Auf- und Abseilgerät bei der Ausbildung und im Einsatz in absturzgefährdeten Bereichen grundsätzlich eine redundante Sicherung gegen Absturz, zum Beispiel mit dem Gerätesatz Absturzsicherung nach DIN 14800-17, vorzunehmen ist. Es wird davon ausgegangen, dass der in der Norm beschriebene Gerätesatz nur von in ihrer Verwendung Unterwiesenen benutzt wird und diese dabei die erforderliche Schutzausrüstung benutzen.

Änderungsvermerk:

Gegenüber DIN 14800-16:2007-05 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Anwendungsbereich überarbeitet;
- b) Normative Verweisungen aktualisiert;
- c) Bestandteile des Gerätesatzes Auf- und Abseilgerät überarbeitet;
- d) zulässige Höchstmasse des vollständigen Gerätesatzes Auf- und Abseilgerät um 2 kg reduziert;
- e) Anforderungen zu wiederkehrenden Prüfungen und zur Benutzerinformation sind entfallen, da diese in den BG-/GUV-Regeln bzw. in DIN EN 365 enthalten sind;
- f) Norm redaktionell überarbeitet.

DIN 14800-17:2014-10

**Feuerwehrtechnische Ausrüstung für Feuerwehrfahrzeuge -
Teil 17: Gerätesatz Absturzsicherung**

Der Norm-entwurf wurde nach vorbereitenden Arbeiten des Arbeitskreises NA 031-04-09-11 AK "DIN 14800-16 und -17 - Auf- und Abseilgerät sowie Absturzsicherung" im Arbeitsausschuss NA 031-04-09 AA "Sonstige Ausrüstung" des Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) erstellt und enthält in Abschnitt 4 eine Zusammenstellung von Schutzausrüstungen. DIN 14800-17 enthält die Zusammenstellung eines Gerätesatzes Absturzsicherung mit Ausrüstungsteilen und Hilfsmitteln für die Feuerwehr zum Einsatz in Bereichen, in denen aus strukturellen und räumlichen Bedingungen eine Absturzgefährdung besteht. Enthalten ist auch ein Sicherheitshinweis dahingehend, dass ein geplantes freies Hängen der Einsatzkräfte im Seil auszuschließen ist. Es wird davon ausgegangen, dass der in dem Norm-Entwurf beschriebene Gerätesatz nur von in ihrer Verwendung Unterwiesenen benutzt wird und diese dabei die erforderliche Schutzausrüstung benutzen.

Änderungsvermerk:

Gegenüber DIN 14800-17:2007-05 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Anwendungsbereich überarbeitet;
- b) Normative Verweisungen aktualisiert;
- c) Bestandteile des Gerätesatzes Auf- und Abseilgerät überarbeitet;
- d) Anforderungen zu wiederkehrenden Prüfungen und zur Benutzerinformation sind entfallen, da diese in den BG-/GUV-Regeln bzw. in DIN EN 365 enthalten sind;
- e) Norm redaktionell überarbeitet.

E DIN EN 54-29:2014-10

**Brandmeldeanlagen - Teil 29: Mehrfachsensor-
Brandmelder - Punktförmige Melder mit kombinierten Rauch-
und Wärmesensoren; Deutsche Fassung FprEN 54-29:2014**

Dieser europäische Norm-Entwurf wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 72 "Brandmelde- und Feueralarmanlagen" (Sekretariat: BSI, Großbritannien) erarbeitet und wird auf nationaler Ebene vom Arbeitsausschuss NA 031-02-01 AA "Brandmelde- und Feueralarmanlagen" des FNFW betreut. Dieses Dokument enthält Anforderungen, Prüfverfahren und Leistungsmerkmale für punktförmige Mehrfachsensor-Brandmelder, die in Brandmeldeanlagen für Gebäude eingesetzt werden und die in einem Gehäuse mindestens einen Rauchsensor nach dem Durchlicht- oder Ionisationsprinzip und mindestens einen Wärmesensor enthalten. Ihre Gesamtleistung bei der Brandmeldung ergibt sich aus der Kombination der detektierten Brandphänomene. Mehrfachsensormelder für besondere Brandrisiken sind nicht Gegenstand dieses Norm-Entwurfs.

Rückgabe bitte bis 2014-10-31

DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)
10772 Berlin

Fax: 030 2601-1193
E-Mail: fnfw@din.de

Antwortformular (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Folgenden Norm-Entwurf (Papierfassung) bitte per Post:

DIN 14800-16:2014-10	☐
DIN 14800-17:2014-10	☐
E DIN EN 54-29:2014-10	☐

Name:

Telefon:

(Dienst-)Anschrift:

Telefax:

E-Mail:

(Datum)/Unterschrift